

# Beiträge zur Kenntniss der Microlepidopteren-Fauna der Erzherzogthümer Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburgs.

Von Josef Mann in Wien.

(13. Fortsetzung und Schluss.)

**Zonariella Tgstr.** — 6, im Prater an Zäunen, bei Mauer auf grasreichen Stellen.

**Cerussella Hb.** — 5, in den Praterauen an feuchten Gräben.

**Pollinariella Z.** — 5, 6, überall um Wien auf Hutweiden, Berglehnen.

**Collitella Dup.** — 5, 6, auf Berglehnen von Tivoli bis Baden, nicht selten.

**Disertella HS.** — 5, 6, Tivoli, Laaerberg-Remisen, Rodauner Gaisberg, Abends auf Pflanzen und Gräsern.

**Rudectella Stt.** — 5, 6, Bisamberg, Tivoli, Laaerberg, in Remisen und auf Berglehnen.

**Squamosella HS.** — 5, Tivoli, Laaerberg-Remisen, Mauer, Rodaun auf Berglehnen.

**Anserinella Z.** — 5, 6, Remisen bei Tivoli, am Laaerberg, Bisamberg, Tulner Boden, bei Mauer, auf pflanzenreichen Stellen.

**Dispilella Z.** — 5, 6, Rodauner Gaisberg, Mauer in Remisen, im Prater auf Wiesen.

**Dispunctella Dup.** — 5, Laaerberg, Tivoli-Remisen, Mauer und Mödling.

**Nitidulella HS.** — 5, 6, im Prater auf Wiesen, Mödling auf Berglehnen. Raupe in *Artemisia*.

**Argentella Cl.** — 6, überall in Oesterreich auf Wiesen.

**Pollutella HS.** — 4, Prater und bei Tivoli, Laaerberg-Remisen.

**Festucicolella Z.** — 6, auf dem Kalvarienberge bei Gumpoldskirchen.

**Immolatella Z.** — 7, Schneeberger Alpen, Alpeleck, um *Sorbus* schwärmend; (kommt auch in Südtirol bei Schluderbach vor). Raupe wohl an *Sorbus*?

**Subocellea Stph.** — 6, Kaltenleutgeben auf den Wiesen.

**Utonella Frey.** (*Albidella* Tgstr.) — 6, Moosbrunn auf Torfwiesen. Raupe in *Eriophorum angustifolium* und *Scirpus caespitosus*.

**Bifasciella Tr.** — 7, Sonnwendstein auf Waldwiesen.

**Pullicomella Z.** — 6, im Prater und in der Mödlinger Gegend, auf Wiesen und Berglehnen.

**Extensella Stt.** — 6, Mödling und Eichkogel auf Berglehnen um Schlehensträucher.

**Bedelrella Sircom.** — 6, Prater an Wassergräben.

**Arundinella Z.** — 6, Prater am Heustadelwasser, auf Binsen.

**Griseella Z.** — 5, Tivoli, Laaerberg-Remisen, dann auf den Berglehnen von Mauer bis Baden.

**Incanella HS.** — 5, Mödling, Tivoli, Prater auf trockenen Wiesen und Berglehnen. Raupe auf *Artemisia campestris*.

**Humilis Z.** — 6, 7, Schneeberg auf der Bodenwiese um *Urtica*.

**Poae Stt.** — 5, Mauer auf der Himmelswiese um Gebüsch, selten.

**Atricomella Stt.** — 7, Richardshof, auf einer Waldwiese aus Gebüsch gescheucht.

**Luticomella Z.** — 7, 8, auf den Schneeberger Alpen, Alpeleck, Brandstattwiese um *Epilobium*.

**Abbreviatella Stt.** — 7, auf dem Schneeberg und den Semmering-Alpen in Holzschlägen um *Epilobium*. Raupe an *Festuca* in Minen.

**Holdenella Stt.** — 6, Kaltenleutgeben auf Bergwiesen an Waldrändern

um Buchengebüsch, selten. Raupe in *Aira caespitosa*; von Herrn Wocke gezogen.

**Albifrontella Hb.** — 5, 6, Taborau, Prater, Dornbach, Neusteinhof in grasreichen feuchten Gräben und auf Alpen.

**Perplexella Stt.** — 6, Mauer und Eichkogel auf Berglehnen.

**Nobilella Z.** — 6, in Tannen- und Kieferwäldern, am Richardshof, Marchfeld auf Gräsern.

**Gleichenella F.** — 6, bei Tivoli in den Remisen.

**Magnificella Tgstr.** — 5, 6, Tivoli in den Remisen auf jungen Eschen.

**Trapeziella Stt.** — 6, bei Tivoli in Remisen, nur einmal gefangen.

**Quadrella Hb.** — 5, Tivoli und Laaerberg-Remisen, auf unbelaubten Rosenhecken.

#### **Stephensia Stt.**

**Brunnichiella L.** — 6, bei Tivoli und Mauer in jungen Gebüsch.

#### **Poeciloptilia HS.**

**Nigrella Hw.** — 5, überall auf Hutweiden, Wiesen und Berglehnen, auf Gräsern.

**Pullella HS. 946 (Aridella Hein).** — 5, Prater, Tivoli, Mauer, auf Sträuchern. Raupe in *Poa*-Arten.

**Incertella Frey.** — 6, Mauer und Mödling auf Berglehnen, auf Gräsern sitzend.

#### **Heliozelidae.**

##### **Antispila Hb.**

**Pfeifferella Hb.** — 5, Tivoli, Laaerberg-Remisen, Mauer, Himmelswiese, um *Cornus*-Gestrüch schwärmend.

**Treitschkiella F. R.** — 6, überall um *Cornus sanguinea* schwärmend. Raupe in den Blättern von *Cornus*.

##### **Heliozela HS.**

**Sericella Hw.** — 5, Tivoli, Mauer, Mödling, um Eichengebüsch schwärmend.

**Stannella F. R.** — 6, Tivoli, auf Eichen, früher sehr selten, jetzt bei Mauer häufiger.

#### **Heliodinidae.**

##### **Heliodines Stt. (Chrysesthia HS.)**

**Roesella L.** — 6, 7, auf *Chenopodium* an Gartenzäunen und auf Spinat in Gärten. Raupe an *Atriplex*, *Chenopodium*, *Spinacia*, in zusammengesponnenen Blättern.

#### **Cosmopterygidae.**

##### **Cosmopterya H.**

**Lienigiella Z.** — 6, im Prater um Erlengebüsch und auf *Parietaria*, sehr selten.

**Scribaella Z.** — 6, in der ehemaligen Brigittenau bei Wien und im Prater auf Hopfen. Raupe an *Humulus Lupulus*.

**Eximia Hw. (Drurella H S. 999.)** — 6, im Prater an Zäunen, auf Disteln und Hopfen. Raupe an *Carduus* und *Humulus Lupulus*.

**Druryella Z. Frey 258.** — 5, Taborau, Prater, unter Weiden, auf *Parietaria*, sehr selten. Raupe in den Blättern von *Festuca arundinacea*.

#### **Batrachedra Stt.**

**Praeangusta Hw. (Turdipennella Fr.)** — 6—9, überall in Oesterreich an Pappelstämmen, gemein.

**Pinicolella Dup.** — 5, 6, Mauer und Mödling auf jungen Kiefern. Raupe minirt die Nadeln von *Pinus Abies, sylvestris* und *Mughus*.

#### **Lithocolletidae.**

##### **Lithocolletis Z.**

**Roboris Z.** — 4, 5, 8, Tivoli, in der ganzen Umgebung von Wien auf *Quercus*. Raupe auf Eichen.

**Amyotella Dup.** — 5, 6, Prater, an Zäunen und Eichenstämmen. Raupe auf *Quercus*.

**Hortella F.** — 5, 6, Laaerberg, Tivoli-Remisen in Eichen- und Ahorn-

gebüsch. Raupe auf *Quercus* und *Acer*.

**Sylvella Hw.** — 4, 5, in der Wiener Gegend in Laubholzgebüsch. Raupe auf *Acer*.

**Acerifoliella Z.** — 5, Prater, am ehemaligen Thiergartenzaun gefangen, sehr selten; ist nicht mit *Sylvella* zu verwechseln. (Bei Reichstadt in Böhmen fand ich sie 1832 auf *Acer*.)

**Helianthemella HS.** — 5, Mödling, um Laubgebüsch an Berglehnen, selten.

**Abrasella Z.** — 4, 5, Tivoli, Laaerberg, Prater, Mauer etc., in Eichengebüsch. Raupe auf *Quercus*.

**Cramerella F.** — 5, in der Wiener Gegend, in Laubgebüsch, besonders auf *Carpinus*. Raupe auf *Fagus*, *Quercus*, *Acer* etc.

**Tenella Z.** — 5—7, überall in der Wiener Gegend, ebenfalls in Laubgebüsch. Raupe auf *Populus*, *Acer* und *Quercus*.

**Heegeriella Z.** — 5—7, Tivoli, Laaerberg-Remisen, auch in Alpenthälern auf Laubgebüsch. Raupe auf *Quercus*, *Acer* und *Fagus*.

**Alniella Z.** — 5, 6, im Prater an Erlenstämmen. Raupe auf *Alnus*.

**Strigulatella Z.** — 5, 6, Schönbrunn, Halterthal, Anninger, um junge Buchen schwärmend. Raupe auf *Fagus* und *Carpinus*.

**Lautella Z.** — 5, 6, am Laaerberg und bei Tivoli, in den Remisen, selten. Raupe auf *Quercus*.

**Bremiella Frey.** — 5, Eichkogel, um Hecken gefangen, selten.

**Insignitella Z.** — 5, 6, Tivoli-Remisen, auf *Fraxinus* gefangen, selten.

**Ulmifoliella Hb.** — 5, 6, Prater, Bisamberg, Anninger etc., um *Ulmus* und *Fagus*. Raupe auf *Ulmus*.

**Spinolella Dup.** — 5, 7, auf Schlehenhecken und *Salix Caprea* in der Wiener Gegend.

**Fraxinella Z.** — 5, 6, Tivoli-Remisen, auf *Fraxinus*, selten.

**Cavella Z.** — 5, am Laaerberg, Eichkogel, auf jungen Buchen und *Acer*.

**Viminetorum Stt.** — 5, Prater, in Weidengebüsch. Raupe auf *Salix viminalis*.

**Salicicolella Sirc.** — 5, Prater und Kalksburg auf *Salix*.

**Salictella Z.** — 5, 6, im Prater und der ehemaligen Brigittenau, an Weidenstämmen und Zaunplanken. Raupe auf *Salix*.

**Dubitella HS.** — 5, 6, im Prater, in Weidling-am-Bach und am Buchberg um Weidengebüsch. Raupe auf *Salix*.

**Mannii Z.** — 5, 8, bei Tivoli und in den Laaerberg-Remisen auf *Quercus*. Raupe auf *Quercus*.

**Pomifoliella Z.** — 6, auf Obstbäumen und *Crataegus*. Raupe, oft häufig, auf *Pyrus Malus*.

**Sorbi Frey.** — 6, bei Perchtoldsdorf und auf den Schneeberger Alpen, auf *Sorbus*.

**Cydoniella Frey.** — 5, Bisamberg, um *Cornus mascula* und *Cydonia vulgaris* schwärmend, selten.

**Cerasicolella HS.** — 5, 6, Mödling, Kaltenleutgeben, auf wilden Weichseln. Raupe auf *Prunus avium*.

**Mahalebella Mühl.** — 5, im Prater, in der Brühl auf *Prunus Padus*. Raupe an *Prunus*, selten.

**Spinicolella Stt.** — 5, 8, Tivoli, Mauer, Mödling, Heiligenkreuz, etc. auf Schlehen- und anderen Gebüsch.

**Padella Glitz.** — 5, Mödling, Brühl, Weichthal etc. auf *Prunus Padus*.

**Oxyacanthae Frey.** — 5, 6, um Weissdornbäume im Prater.

**Faginella Z.** — 5, Holländerdörfel, Richardshof, Anninger, auf Rothbuchen. Raupe auf *Fagus*.

**Coryli Nicelli.** — 5, 6, Rodaun, Gaisberg, Kaltenleutgeben, um *Corylus*-Sträucher, selten.

**Carpinicolella Stt.** — 6, 7, Schneeberger Alpen, Alpeleck, um Gesträuch, selten.

**Hicifoliella Z.** — 5, 8, Tivoli-Remisen, Laaerberg und Mauer in jungen Eichenwäldchen. Raupe auf *Quercus*.

**Distentella Z.** — 5, Laaerberg und Bisamberg um Eichen- und Ahorngebüsch, selten. Raupe auf *Quercus*.

**Lantarella Schrk.** — 5, Laaerberg, in den Remisen, selten.

**Junoniella Z.** — 6, Gahns, auf der Bodenwiese.

**Scitulella Z.** — 5, Laaerberger Remisen auf *Quercus*.

**Quercifoliella Z.** — 4–8, überall auf *Quercus*, worauf auch die Raupe lebt.

**Delitella Z.** — 4, 5, Laaerberger und Tivoli-Remisen auf Eichengebüsch. Raupe auf *Quercus*.

**Quinquenotella Frey.** — 5, Tivoli und Schönbrunn, auf Eichen- und Eschengebüsch, selten.

**Scopariella Z.** — 5, Prater, Liechtenstein, Richardshof, auf Sträuchern, selten.

**Connexella Z.** — 5, Laaerberg und Prater um Laubgebüsch.

**Viminella Stt.** — 5, Prater, Kalksburg auf *Salix*.

**Betulae Z.** — 5, Weidling-am-Bach und Sievering in Birkengebüschen. Raupe auf *Betula*.

**Nicellii Stt.** — 6, am Rodauner Gaisberg und am Bisamberg, auf *Corylus*-Sträuchern, selten.

**Froelichiella Z.** — 4, 5, im Prater, auf *Alnus* und *Crataegus*. Raupe minirt in *Alnus*-Blättern.

**Stettinensis Nicelli.** — 5, im Prater auf *Alnus*, selten.

**Kleemannella F.** — 5, 6, 8, auf *Alnus* und *Crataegus*. Raupe in *Crataegus*-Blättern.

**Schreberella F.** — 5, u. 8, überall in Ulmengebüschen. Raupe in *Ulmus*-Blättern minirend.

**Emberizaepennella Bouché.** — 5, 8, in *Lonicera*-Hecken. Raupe in den Blättern von *Lonicera*.

**Tristrigella Hw.** — 7, in Gärten und im Prater, um Ulmengebüsch, selten.

**Scabiosella Dgl.** — 5, Mauer und Mödling auf Berglehnen auf *Scabiosa*.

**Trifasciella Hw.** — (*Heydenii Z.*) 5, 6, Mauer, Mödling und Bisamberg, um *Lonicera*-Hecken, sehr selten.

**Acaciella Z.** — 9, im Prater und auf der Siebenbrunnerwiese, sehr selten.

**Agitella Z.** — 9, im Prater, auf *Ulmus*. Raupe in *Ulmus*-Blättern, selten.

**Pastorella Z.** — 10, im Prater, auf *Ulmus*, *Salix* und an Zaunplanken.

**Populifoliella Tr.** — 4 u. 8, im Prater, an Pappelstämmen. Raupe in *Populus*-Blättern.

**Tremulae Z.** — 4, 8, im Prater und in Weidling-am-Bach an Pappelstämmen, besonders auf *Populus tremula*, deren Blätter die Raupe minirt.

**Comparella Z.** — 4, 5, 8, Prater, an Baumstämmen und Zaunplanken, häufig.

#### Tischeria Z.

**Complanella Hüb.** — 5, 6, überall im Wien in Eichengebüschen. Raupe in *Quercus*-Blättern.

**Dodonaea Stt.** — 6, Tivoli-Remisen auf *Quercus*, selten.

**Marginea Hw.** — 5, im Prater, bei Tivoli, Mauer bis Baden, auf Brombeeren. Raupe minirt in Blättern von *Rubus fruticosus* selten.

**Gaunacella Dup.** — 5, 8, überall in der Wiener Gegend auf Schlehen. Raupe in Blättern v. *Prunus spinosa*.

**Angusticollella Z.** — 5, 6, in der Wiener Gegend auf Alpen an Schlehen. Raupe in Blättern von *Rosa* und *Prunus spinosa* minirend.

#### Lyonetidae.

##### Lyonetia Hb.

**Clerkella L.** — 5, 6, in der Wiener Gegend in Obstgärten. Raupe minirt

in den Blättern von *Prunus avium* und *Pyrus Malus*, in manchen Gegenden häufig. Puppe in seidenartigem Cocon.

**var. Aeerella Tr.** — Vorkommen wie von *Clerkella*.

**Ledi Wk.** — 6, Mauer und Rodann, einzeln.

**Prunifoliella Hb.** — 4, 5, Mauer und Bisamberg, auf *Prunus Padus*, selten. Raupe minirt die Blätter.

**v. Padifoliella Hb.** — 7, im Prater und bei Tivoli, auf Sträuchern gefangen.

**Pulverulentella Z.** — 6, in den Remisen bei Tivoli, auf *Fraxinus* gefangen.

## Phyllocnistidae.

### Phyllocnistis Z.

**Suffusella Z.** — 5, 6, im Prater und bei Kalksburg auf *Salix* und *Populus*, in deren Blättern die Raupe minirt.

**Saligna Z.** — 4, 5, überall in Weidengebüschchen Raupe an glattblättrigen *Salix*-Arten.

### Cemiostoma Z.

**Spartifoliella Hb.** — 5, 8, überall in der Wiener Gegend in Gärten auf *Cytisus Laburnum*.

**Laburnella Stt.** — 5, 6, überall in der Wiener Gegend auf *Cytisus*-Sträuchern. Raupe in den Blättern von *Cytisus Laburnum*, in weisslicher Mine.

**Susinella HS.** — 6, im Prater auf jungen Pappeln.

**Scitella Z.** — 5, 8, um Wien in Gärten auf Aepfelbäumen, selten. Raupe in Blättern von *Pyrus Malus*, *P. communis* und verschiedenen anderen Laubhölzern.

**Lustratella HS.** — 5, Tivoli-Remisen, einige Male um *Fraxinus* gefangen, selten.

## Bucculatrix Z.

**Thoracella Thnbg.** — 5, im Angarten und Prater, an *Tilia*-, *Aesculus*-Stämmen und Zaunplanken.

**Cidarella Z.** — 6, im Prater in Erlengebüschchen an den Stämmen. Raupe auf *Ahnus*.

**Ulmella Z.** — 5, 8, im Prater auf Ulmen und Zaunplanken. Raupe auf *Ulmus*. Cocon gerippt.

**Vetustella Stt.** — 6, Prater, Schönbrunn etc., an *Acer*-Stämmen, selten.

**Crataegi Z.** — 5, 8, überall um Wien auf Weissdorn. Raupe auf *Crataegus*-Blättern, gemein.

**Maritima Stt.** — 6, einmal bei Tivoli um *Fraxinus* gefangen, selten.

**Boyerella Dup.** — 5, 6, 9, überall in Ulmengebüschchen. Raupe auf *Ulmus*.

**Frangulella Goeze.** — 6, im Prater, in Mauer, am Bisamberg etc., um *Rhamnus*-Gebüschchen. Raupe auf *Rhamnus Frangula*.

**Artemisiae HS.** — 5, 6, Mödling, Baden, auf Berglehnen, auf *Artemisia campestris*, nahe den Wurzelblättern sitzend. Raupe auf *Artemisia campestris*.

**Absynthii Gart.** — 5, in Mödling, am Eichkogel, in Baden, am Bisamberg etc., an Berglehnen, auf *Artemisia Absinthium*.

**Gnaphaliella Tr.** — 5, Mödling, auf Berglehnen, an niederen Pflanzen.

**Nigricomella Z.** — 5, Taborau, Prater, an Zaunplanken; Tivoli, Mauer, an Waldrändern, auf Gräsern.

**Aurimaculella Stt.** — 6, Prater, Liesing und Rodann an Bächen, auf *Mentha* gefangen, selten.

**Cristatella Z.** — 5, Prater, Tivoli, Mödling, Baden, Eumerberg, auf Berglehnen, auf niederen Pflanzen.

**Imitatella HS.** — 6, Tivoli-Remisen, Mödling, auf Berglehnen, selten.



## Nepticulidae.

## Opostega Z.

**Salaciella Tr.** — 5, 6, Prateranen, Hütteldorf, Höllenthal, in sumpfigen Gräben, Wiesen und an Waldrändern; kommt spät Abends zum Vorschein.

**Auritella Hb.** — 6, in der ehemaligen Brigittenau, in den Heustadelwasser-Auen des Praters an Wassergräben.

**Crepusculella Z.** — 5, Prater, Neustein, auf feuchten Wiesen und an Gräben; 6, im Höllenthal.

## Trifurcula Z.

**Pallidella Z.** — 5, bei Tivoli, Laaerberger Remisen, Mauer, Rodaun, auf pflanzenreichen Wiesen und Berglehnen.

**Immundella Z.** — 6, bei Tivoli und im Prater, auf trockenen Wiesen, selten. Fliegt spät Abends.

**Atrifrontella Stt.** — 5, in den Remisen am Laaerberg des Abends auf Gras gefangen, selten.

## Nepticula Z.

**Pomella Vaughan.** — 5, Wien in Obstgärten, selten.

**Aeneella Hein.** — 5, 6, Mauer, Kalksburg, auf *Pyrus Malus* gefangen.

**Ruficapitella Hw.** — 5, Tivoli-Remisen auf jungen Eichen. Raupe minirt in den Blättern von *Quercus*.

**Samiatella HS.** — 5, Tivoli und Laaerberger Remisen, auf Ahorn- und Eichengebüsch.

**Atricapitella Hw.** — Wie vorige Art.

**Basiguttella Hein.** — 5, in den Tivoli-Remisen auf Eichengebüsch.

**Anomalella Goeze.** — 5, Tivoli und Laaerberger Remisen auf wilden Rosensträuchern. Raupe minirt in den Blättern von *Rosa*.

**Aucupariae Frey.** — 5, Perchtoldsdorf auf *Fraxinus* und *Sorbus Aucuparia*, selten.

**Sanguisorbae Wk.** — 5, 6, in den Remisen bei Tivoli.

**Oxyacanthella Stt.** — 5, 6, im Prater an *Crataegus* und Zaunplanken. Raupe in den Blättern von *Crataegus*.

**Pretiosa Hein.** — 4, 5, Prater, in Gebüsch an Baumstämmen, selten.

**Aeneofasciella HS.** — 5, Tivoli auf jungen Eichen gefangen.

**Splendidissima HS.** — 5, Prater auf Brombeersträuchern. Raupe auf *Rubus fruticosus*.

**Gratiosella Stt.** — 5, 6, Prater, auf Weissdorn und Ulmenstämmen, in Rindenritzen.

**Marginicolella Stt.** — 4, 5, im Prater an Zaunplanken und Ulmenstämmen.

**Centifoliella Z.** — 5, in Gärten und bei Tivoli, auf Garten- und wilden Rosen. Raupe minirt in den Blättern von *Rosa*.

**Microtheriella Stt.** — 5, Bisamberg, Rodaun, Gaisberg, um *Corylus*-Sträucher gefangen.

**Hübnerella HS.** — 5, Tivoli in den Remisen, auf *Fraxinus*, sehr selten.

**Dimidiatella HS.** — 5, Tivoli-Remisen, auf *Fraxinus*.

**Hermargyrella Z.** — 5, Eichkogel, Richardshof, Weidling-am-Bach, auf jungen Buchen.

**Argentipedella Z.** — 5, 6, Weidling-am-Bach, Sievering, Mauer, auf jungen Birken.

**Malella Stt.** — 5, in der Wiener Gegend auf *Pyrus Malus*.

**Agrimoniella HS.** — 5, im Prater, auf *Acer* und *Ulmus* in den Rinderissen.

**Rubivora Woke.** — 5, 6, Taborau, Brigittenau und im Prater auf *Rubus fruticosus*.

**Weaweri Stt.** — 6, Gahns, Bodenwiese. Raupe auf *Vaccinium Vitis idaea*.

**Sericopeza Z.** — 5, 8, im Prater, an *Acer*, *Ulmus*, *Populus* und an Zaunplanken.

**Decentella HS.** — 5, im Prater an *Platanus*, selten.

**Trimaculella Hw.** — 5, 8, Taborau und Praterauen, an Zaunplanken und auf *Populus*.

**Turbidella Z.** — 5, 8, 9, häufig im Prater an Baumstämmen in den Rindenritzen.

**Subbimaculella Hw.** — 5, Tivoli, in den Remisen, auf *Quercus*.

**Argyropeza Z.** — 5, 8, im Prater, an *Populus*, häufig.

### Micropterygina.

#### Eriocephala Cart.

**Calthella L.** — 4, 5, im Prater und in der ganzen Wiener Gegend auf Sumpfwiesen.

**Aruncella Sc.** — 5, im Prater, in Rodaun, Kaltenleutgeben, auf feuchten Wiesen, auf Binsen.

**Rothenbachii Frey.** — 5, Kaltenleutgeben, um *Fagus*; 6, auf der Gahns um *Abies pectinata* schwärmend.

**Anderschella HS.** — 5, bei der Waldmühle, in Kaltenleutgeben, am Anninger, auf *Fagus*.

**Aureatella Sc.** — 5, Mauer, Kaltenleutgeben, um *Abies pectinata* und *Fagus* schwärmend, selten.

**Thunbergella F.** — 5, 6, in der Wiener Gegend auf *Fagus*.

**Sparmannella Bosc.** — 5, 6, Weidling-am-Bach, in Birkenwäldchen, selten.

**Fastuosella Z.** — 4, 5, in Mauer und am Bisamberg auf *Quercus*, *Fagus* und *Corylus*.

**Unimaculella Zett.** — 5, Mauer, Kalksburg, auf blühender *Salix*, selten.

**Chrysolepidella Z.** — 4, 5, bei Mariabrunn, an Waldrändern, auf *Fagus* und *Quercus*.

**Semipurpurella Stp.** — 4, 5, in Sievering, Weidling-am-Bach, am Eichkogel und Anninger auf *Betula*, *Fagus* und *Salix*.

### Pterophorina.

#### Agdistis Hb.

**Adactyla Hb.** — 6, einmal auf der Türkenschanze einige Stücke gefangen.

### Cnaemidophorus Wallgr.

**Rhododactylus F.** — 6, 7, überall in der Wiener Gegend, auch auf den Alpen, auf Garten- und wilden Rosen. Raupe in den Blütenknospen von *Rosa*.

#### Platyptilia Hb.

**Ochrodactyla Hb.** — 6, im Prater, in Dornbach, in der Brühl, aus Hecken geschnecht.

**Gonodactyla Schiff.** — 6, 7, auf Alpen am Schneeberg, in Gräben und Holzschlägen. Raupe in den Blütenstengeln von *Tussilago*.

**Zetterstedtii Z.** — 6, 7, im Prater, in Liesing, Rodaun, am Eichkogel, auf feuchten, lehmigen Stellen, an Bächen.

**Nemoralis Z.** — 8, Scheeberger Alpen, Alpeleck, Lackerboden und im Saugraben. Raupe in den Stengeln von *Senecio nemorensis*.

**Tesseradactyla L.** — 5, 6, Mauer, Mödling und am Gahns auf der Bodenwiese.

#### Amblyptilia Hb.

**Acanthodactyla Hb.** — 5, 6, in den Praterauen, in den Remisen bei Tivoli und in Mauer etc. Raupe an den Blüten von *Geranium-* und *Salvia*-Arten.

**Cosmodactyla Hb.** — 5, 9, Remisen bei Tivoli, am Laaerberg, Bisamberg, im Prater.

#### Oxyptilus Z.

**Tristis Z.** — 5, Mauer, Mödling bis Baden, auf Berglehnen.

**Pilosellae Z.** — 5, 6, überall in der Wiener Gegend an Berglehnen auf pflanzenreichen Stellen.

**Hieracii Z.** — 5, 6, überall in Remisen und an Berglehnen zwischen jungem Gebüsch. Raupe in den Herztrieben von *Hieracium umbellatum*.

**Ericetorum Z.** — 6, Mauer bei der Schiessstätte, auf Haidekrant, selten. Raupe nach Zeller an *Hieracium Pilosella*.

**Didactylus L.** — 6, in der Brühl und bei Giesshübel auf grasreichen Lehnen an Waldrändern.

**Parvidactylus Hw.** — 5, 6, überall in der Wiener Gegend in Remisen, auf Berglehnen und Alpenwiesen.

#### Mimaeseoptilus Wallgr.

**Phaeodactylus Hb.** — Aus Oesterreich zum Determiniren erhalten. (Bei Bozen nicht selten. 6, die Raupe bei Bozen an *Ononis* gefunden.)

**Pelidnodactylus Stein.** — 5, 6, nicht selten in den Remisen bei Tivoli, am Laaer- und Bisamberg etc. in grasreichen Gebüsch.

**Serotinus Z.** — 5, 6, bei Mödling, auf Berglehnen, selten.

**Zophodactylus Dup.** — 8, 9, bei Tivoli, Mauer bis Baden, in Remisen und auf Berglehnen.

**Coprodactylus Z.** — 6, 7, Schneeberger Alpen, Gahns, Bodenwiese etc., nicht selten.

**Plagiodactylus Stf.** — 6, 7, Alpen, Gahns, Bodenwiese, im Saugraben, am Kuhschneeberg.

**Graphodactylus Tr.** — 6, 7, Schneeberger Alpen, Lackerboden, Heuplacke, hohe Wand, Semmering etc.

**Pterodactylus L.** — 7, 8, bei Tivoli in Remisen, im Prater, in Mödling auf Berglehnen und in Gebüsch. Raupe (nach Frey) an *Scabiosa ochroleuca*.

**Stigmatodactylus Z.** — 5, 6—11, Mauer bis Baden, Neue Welt, nirgends selten.

#### Oedematophorus Wallgr.

**Lithodactylus Tr.** — 7, Mauer, Tivoli, Mödling, am Bisamberg etc., in Remisen, auf grasreichen Lehnen, in Gebüsch. Raupe auf *Inula salicina* und *J. Oculus Christi*.

#### Pterophorus Wallgr.

**Monodactylus L.** — 4—11, überall in Oesterreich, gemein.

#### Leioptilus Wallgr.

**Scarodactylus Hb.** — 7, Schneeberger Alpen, Heuplacke, Lackerboden, Kuhschneeberg, in Holzschlägen.

**Lienigianus Z.** — 6, 7, Schneeberger Alpen, Lackerboden, Alpeleck, im Saugraben etc., auf pflanzenreichen Stellen.

**Tephradactylus Hb.** — 7, Schneeberger Alpen, auch in Rodann, selten.

**Inulae Z.** — 6, am Eichkogel, auf Berglehnen. Raupe von Zeller auf *Inula* gezogen.

**Carphodactylus Hb.** — 5, 6, Mauer bis Baden; 7, auf den Alpen, nicht selten.

**Microdactylus Hb.** — 5, in Mödling, am Bisamberg; 6, 7, auf den Schneeberger Alpen, selten.

**Osteodactylus Z.** — 6, 7, Schneeberger Alpen, am Lackerboden, im Saugraben, auf der Brandstattwiese. Raupe an *Gentiana*-Blüthen.

**Brachydactylus Tr.** — 5, in Giesshübel, Mödling, am Eichkogel, Semmering an Waldrändern.

#### Aciptilia Hb.

**Galactodactyla Hb.** — 6, im Prater in Gebüsch, am Heustadelwasser, Abends auf *Arctium Lappa* fliegend, selten.

**Xanthodactyla Tr.** — 7, Mödlinger Gegend: am Liechtenstein, in der Brühl, beim Richardshof. Raupe nirt in Blättern von *Lavatera*. Nach der letzten Häutung verlässt sie die Mine, worauf sie die Blätter frisst und sich auf der Unterseite eines Blattes in einem Gespinnte verpuppt.

**Baliodactyla Z.** — 6, 7, Schneeberger Alpen, Saugraben, Lackerboden, Höllenthal, Semmering, selten.

**Tetradactyla L.** — 5—9, überall in der Wiener Gegend, auch auf den Alpen, nicht selten.

**Ischnodactyla Tr.** — 6, einige Male in der Brühl gefangen, sehr selten.



**Pentadactyla** L. — 6—9, überall in Oesterreich. Raupe auf *Urtica dioica*, *Parietaria*, *Scabiosa* etc., gemein.

**Paludum** Z. — 6, bei Moosbrunn, auf den Torfwiesen, selten.

### Alucitina.

#### Alucita Z.

**Dodecadactyla** Hb. — 6, am Liechtenstein, Abends auf *Lonicera* vorkommend.

**Grammodactyla** Z. — 5, 6, im Prater, in Mödling, Baden, am Bisam-

berg. Raupe auf *Scabiosa ochroleuca*; von Herrn v. Hornig gezogen.

**Desmodactyla** Z. — 5, am Liechtenstein, bei Mödling, am Richardshof, auf trockenen Berglehnen, zwischen jungen Gebüschchen.

**Hexadactyla** L. — 5, 8, Tivoli-, Laaer- und Bisamberger Remisen, von Mauer bis Baden, einzeln vorkommend.

**Hübneri** Wallgr. — 9, auf dem Liechtenstein und am Eichkogel, spät Abends fliegend, selten.

## Coleopterologische Notizen.

Von Edm. Reitter in Mödling.

### XIII. \*)

80. Bei Durchsicht meines Corylophiden-Materials fanden sich 3 neue Arten vor, welche ich vorläufig kurz diagnosticire:

a) *Arthrolips Simoni* n. sp. Subovalis, fuscus, tenuissime fulvo-puberulus, prothorace, elytrorum vitta basin attingente indeterminata, limbo apicali, antennis pedibusque rufo-testaceis, prothorace transverso, semirotundato, fere laevi, coleopteris haud angustiore, elytris dense subtilissime punctulatis. Long. 0·8 mm. Syrien: Haifa; von meinem Freunde Hans Simon.

b) *Peltinus Matthews* n. sp. *P. velato* similis, sed minor, nitidissimus, vix alutaceus, dilutior, rufo-brunneus aut testaceus, elytris obsolete parce punctulatis. Long. 0·6 mm. Syrien: Haifa. Von Simon erhalten. Herrn A. Mathews, dem Monographen der Trichopterygidier gewidmet.

c) *Peltinus alutaceus* n. sp. *P. velato* similis, minus convexus, piceo-brunneus, distincte alutaceus, vix punctulatus, prothorace antrorsum, antennis pedibusque piceo-testaceis. Long. 0·8 mm.

In den Sümpfen des Narentathales in Dalmatien. Ich habe diese Art bisher als *Peltinus velatus* versendet; der letztere ist aber gewölbter, dunkler schwarz, glänzender, am Grunde glatt und nur an der Basis der Flügeldecken etwas hautartig quer gestrichelt, endlich ist er deutlicher punktulirt.

81. *Cteniopus graecus* Heyden (Deutsch. Ent. Zeitsch. 1883, 312) wurde nur nach weiblichen gelben Exemplaren beschrieben.

\*) XII. Siehe Wien. Ent. Zeit. 1885, pg. 228.

„Wiener Entomologische Zeitung“ IV. (30. October 1885). Heft 9